ADAC-PREIS

BADEN WÜRTTEMBERG

IN HOCKENHEIM

25. September '77
10.00 Uhr

Motorrad-Weltmeisterschaft Formel 750

Deutsche Meisterschaftsläufe in allen Klassen

Um den TEXACO Goldpokal TEXACO

Veranstalter:
ADAC-Württemberg e.V.
Motorsport-Club-Stuttgart e.V.

ADAC

Karten im Vorverkauf ab DM 8.–
Programm DM 2.–

Purolator
Filter für Ihren Wagen und Ihr Motorrad – wenn Sie kein Risiko eingehen wollen!

Baugeld zu 5% für eigene vier Wände
Leonberger Bausparkasse

Tropenfrisch aroma-versiegelt!

WEEKEND
»ARO-FRISCH«

Garantie für höchsten Rauchgenuß!

Der Kenner weiß: Es gibt nichts Besseres als tropenfrische Zigarren; denn sie sind mild, bekömmlich und ganz besonders abgerundet im Geschmack.

Mit WEEKEND „Aro-Frisch" ist es gelungen, diese idealen Eigenschaften über Monate konstant zu halten, indem jede einzelne Zigarre tropenfrisch in Alu-Folie verpackt und aroma-versiegelt wird.

WEEKEND - die Zigarre, die im Aroma hält, was die Verpackung verspricht!

ADAC

ADAC-Preis von Baden-Württemberg

Motodrom Hockenheim 24./25. September 1977

Veranstalter:
ADAC Württemberg e. V.
Richard-Wagner-Str. 53
7000 Stuttgart 1

Motorsport-Club Stuttgart
Theodor-Heuss-Str. 15
7000 Stuttgart 1

Motorrad-Rennen
von der OMK genehmigt:
Reg.-Nr. 293/77
am 24. 6. 77
FIM Reg.-Nr. Ro/1/24

Offizielles Rennprogramm DM 2,—

Herausgeber:
ADAC Württemberg u. MCS Stuttgart

Redaktion:
Erich Brodbeck

Werbung und Anzeigenverwaltung:
Queck-Verlag Stuttgart

Herstellung:
Central-Druck Stuttgart

Die Summe
aller Teile
machen erst den Motor.
– Ein wichtiges Teil –
der Wahler-Thermostat

WAHLER-Thermostate
sind unentbehrlich für Ihren Motor,
denn nur der gut funktionierende
Motor ist ein sicherer Motor.

WAHLER

GUSTAV WAHLER
Metallwarenfabrik
73 Esslingen/Neckar
Hindenburgstr. 146

Grußwort

Im Mittelpunkt des diesjährigen ADAC-Preises von Baden-Württemberg steht auf dem Hockenheimring der Motorrad-Weltmeisterschaftslauf der Formel 750, die unter den Rennsportbegeisterten gerne als die „Formel 1 des Motorrad-Rennsports" bezeichnet wird.

Als Schirmherr dieser motorsportlichen Großveranstaltung von internationalem Rang in Baden-Württemberg heiße ich alle Gäste, Rennsportler, Betreuer und Organisatoren herzlich in unserem Lande willkommen und wünsche allen Beteiligten erlebnisreiche und spannende Stunden auf unserer traditionsreichen baden-württembergischen Rennstrecke, dem Motodrom zu Hockenheim!

Auch diese bedeutende Motorsportveranstaltung wird sicherlich auf Zehntausende Rennsportbegeisterter eine große Anziehungskraft ausüben. Das sportlich-rasante Geschehen zieht Zuschauer aus nah und fern in seinen Bann. Es geht Runde um Runde um neue Rekorde und begehrte Siegestrophäen bei dieser donnernden Jagd, die den Fahrern alles abverlangt an Reaktion, Geschicklichkeit und Kraft! Ich wünsche vor allem den Fahrern Erfolg und Glück, Hals- und Beinbruch, sowie dem Rennen einen guten Verlauf!

H. Filbinger

Seit es MAHLE-Kolben gibt – und das sind bald 60 Jahre – werden auch Renn- und Sportfahrzeuge damit ausgerüstet. Unzählige Siege und Rekorde haben sie erringen helfen.
Viele liefern wir ab Lager, Sonderanfertigungen nach Muster oder Zeichnung. Kolben, die an Fahrzeugwerke zum Serieneinbau geliefert werden, sind nur über diese zu beziehen.

MAHLE

MAHLE GMBH
Postfach 50 07 69 · D 7000 Stuttgart 50

Inhaltsverzeichnis

Zeitplan	5
Grußwort des Ministerpräsidenten	3
Organisationsplan	8
Rennen 1: 50 ccm	10
Rennen 2: 125 ccm	12
Rennen 3: 350 ccm	14
3 500 Strohballen und ein Hubschrauber	17
Rennen 4: Weltmeisterschaftslauf 750 ccm 1. Lauf	18
Rennen 5: 250 ccm	22
Zeit- und Geschwindigkeitstabelle	26
Rennen 6: 500 ccm	23
Das goldene Buch der Formel 750	24
Das leibliche Wohl	24
Rennen 7: Weltmeisterschaftslauf 750 ccm 2. Lauf	25
Rennen 8: Seitenwagen	27
Kleines Flaggenlexikon	29
Ordnung für Zuschauer am Hockenheimring	29
Geschichtlicher Abriß der Formel 750	30

Zeitplan

Freitag, 23. September 1977

Abnahme: 7.30—12.00 Uhr
Freies Training — Die Zeiten werden n i c h t für die Startaufstellung berücksichtigt.

Klassen	1. Training	2. Training
50 ccm	8.30— 8.55 Uhr	13.00—13.25 Uhr
125 ccm	9.00— 9.25 Uhr	13.30—13.55 Uhr
350 ccm	9.30— 9.55 Uhr	14.00—14.25 Uhr
Formel 750	10.00—11.00 Uhr	14.30—15.30 Uhr
250 ccm	11.10—11.35 Uhr	15.40—16.05 Uhr
500 ccm	11.40—12.05 Uhr	16.10—16.35 Uhr
SW 500 ccm	12.15—12.45 Uhr	16.45—17.15 Uhr

Samstag, 24. September 1977

Zeittraining

Klassen	1. Training	2. Training
50 ccm	8.00— 8.20 Uhr	11.45—12.15 Uhr
125 ccm	8.25— 8.45 Uhr	12.20—12.50 Uhr
350 ccm	8.50— 9.10 Uhr	12.55—13.25 Uhr
Formel 750	9.15—10.15 Uhr	13.30—14.30 Uhr
250 ccm	10.25—10.45 Uhr	14.35—15.05 Uhr
500 ccm	10.50—11.10 Uhr	15.10—15.40 Uhr
SW 500 ccm	11.15—11.35 Uhr	15.45—16.15 Uhr
Rennen 1 50 ccm	8 Runden	16.30—17.10 Uhr

Sonntag, 25. September 1977

Rennen 2 125 ccm	11 Runden	10.00—10.35 Uhr
Rennen 3 350 ccm	15 Runden	10.50—11.30 Uhr
Rennen 4 Formel 750 — 1. Lauf	20 Runden	11.45—12.40 Uhr
Deutschlands tollste Motorräder		12.45—13.15 Uhr
Rennen 5 250 ccm	15 Runden	13.25—14.10 Uhr
Rennen 6 500 ccm	15 Runden	14.25—15.05 Uhr
Rennen 7 Formel 750 — 2. Lauf	20 Runden	15.20—16.15 Uhr
Rennen 8 SW 500 ccm	12 Runden	16.25—17.05 Uhr

Ölwechsel = Filterwechsel = PUROLATOR-Filter

Zeit- und Geschwindigkeitstabelle

für den großen Rennkurs (6,78861 km)

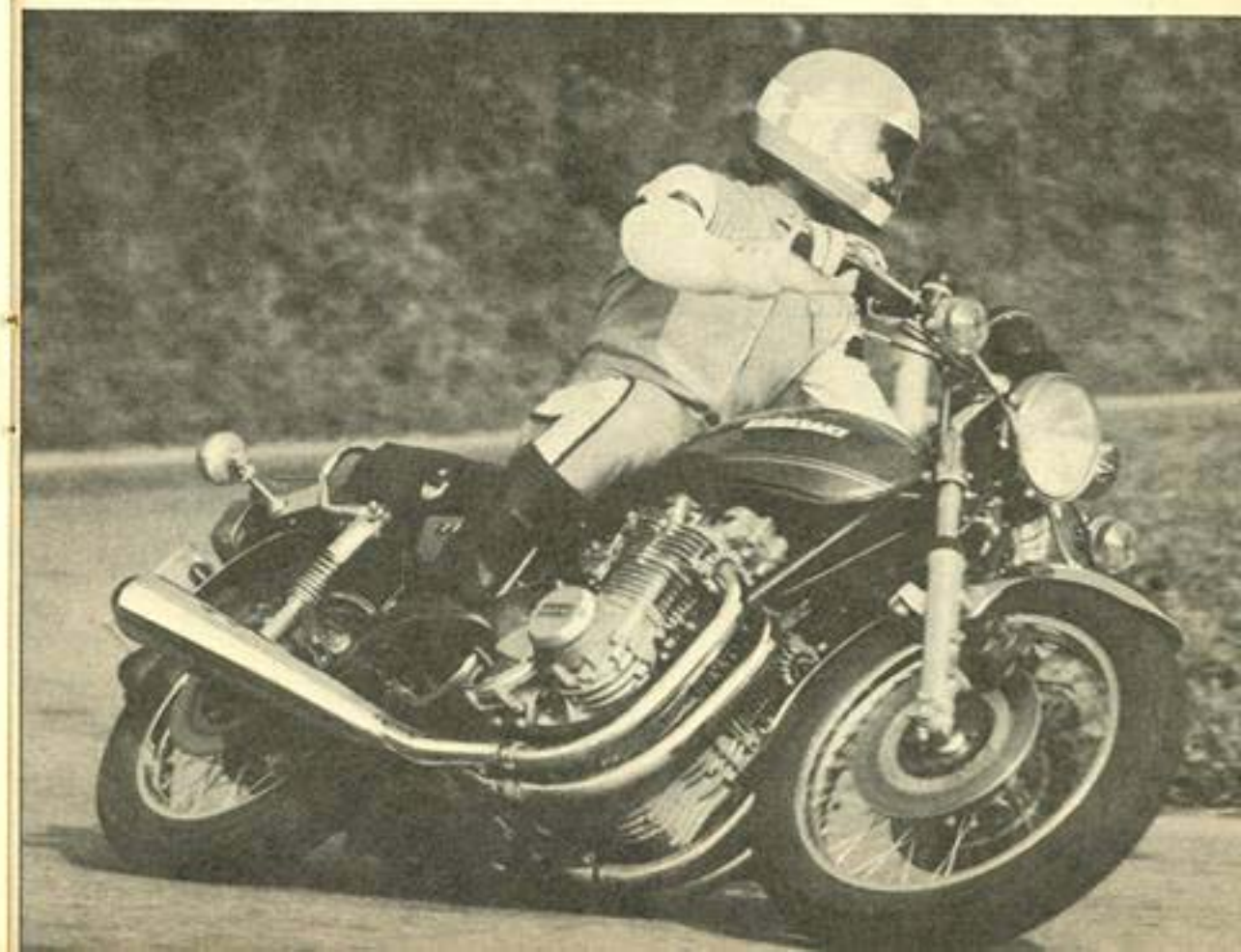
GRAND-PRIX-KURS

Min./ sec.	km/h	M/h	Min./ sec.	km/h	M/h	Min./ sec.	km/h	M/h	Min./ sec.	km/h	M/h
1:45,0	232,752	144,63	2:08	190,929	118,64	2:46	147,222	91,48	3:24	119,799	74,44
1:45,5	231,649	143,94	2:09	189,449	117,72	2:47	146,341	90,93	3:25	119,214	74,08
1:46,0	230,556	143,27	2:10	187,992	116,82	2:48	145,470	90,39	3:26	118,635	73,71
1:46,5	229,474	142,59	2:11	186,557	115,92	2:49	144,609	89,85	3:27	118,062	73,36
1:47,0	228,401	141,93	2:12	185,143	115,05	2:50	143,758	89,33	3:28	117,495	73,01
1:47,5	227,339	141,26	2:13	183,751	114,18	2:51	142,918	88,81	3:29	116,932	72,66
1:48,0	226,287	140,61	2:14	182,380	133,33	2:52	142,087	88,29	3:30	116,376	72,31
1:48,5	225,244	139,96	2:15	181,029	112,49	2:53	141,265	87,78	3:31	115,824	71,97
1:49,0	224,210	139,32	2:16	179,698	111,66	2:54	140,454	87,27	3:32	115,278	71,63
1:49,5	223,187	138,68	2:17	178,386	110,85	2:55	139,651	86,78	3:33	114,737	71,29
1:50,0	222,172	138,06	2:18	177,094	110,04	2:56	138,857	86,28	3:34	114,200	70,96
1:50,5	220,967	137,42	2:19	175,820	109,25	2:57	138,073	85,79	3:35	113,669	70,63
1:51,0	220,171	136,81	2:20	174,564	108,47	2:58	137,297	85,31	3:36	113,143	70,31
1:51,5	219,183	136,19	2:21	173,326	107,70	2:59	136,530	84,84	3:37	112,622	69,98
1:52,0	218,205	135,59	2:22	172,105	106,94	3:00	135,772	84,37	3:38	112,105	69,66
1:52,5	217,235	134,98	2:23	170,902	106,19	3:01	135,022	83,90	3:39	111,593	69,34
1:53,0	216,274	134,39	2:24	196,715	105,46	3:02	134,280	83,44	3:40	111,086	69,03
1:53,5	215,321	133,79	2:25	168,544	104,73	3:03	133,546	82,98	3:41	110,583	68,71
1:54,0	214,377	133,21	2:26	167,390	104,01	3:04	132,820	82,53	3:42	110,085	68,40
1:54,5	213,441	132,63	2:27	166,251	103,31	3:05	132,102	82,08	3:43	109,591	68,09
1:55,0	212,513	132,05	2:28	165,128	102,61	3:06	131,392	81,64	3:44	109,102	67,79
1:55,5	211,793	131,48	2:29	164,020	101,92	3:07	130,689	81,21	3:45	108,617	67,49
1:56,0	210,681	130,91	2:30	162,926	101,24	3:08	129,994	80,78	3:46	108,137	67,19
1:56,5	209,776	130,35	2:31	161,847	100,57	3:09	129,306	80,35	3:47	107,660	66,89
1:57,0	208,880	129,79	2:32	160,782	99,91	3:10	128,626	79,93	3:48	107,188	66,60
1:57,5	207,991	129,24	2:33	159,732	99,25	3:11	127,952	79,51	3:49	106,720	66,31
1:58,0	207,110	128,69	2:34	158,694	98,61	3:12	127,286	79,09	3:50	106,256	66,03
1:58,5	206,236	128,15	2:35	157,670	97,97	3:13	126,626	78,68	3:51	105,796	65,74
1:59,0	205,369	127,61	2:36	156,660	97,35	3:14	125,974	78,27	3:52	105,340	65,46
1:59,5	204,510	127,08	2:37	155,662	96,72	3:15	125,328	77,87	3:53	104,888	65,18
2:00,0	203,658	126,55	2:38	154,677	96,11	3:16	124,688	77,48	3:54	104,440	64,89
2:01,0	201,975	125,50	2:39	153,704	95,51	3:17	124,055	77,08	3:55	103,995	64,62
2:02,0	200,319	124,48	2:40	152,743	94,91	3:18	123,429	76,69	3:56	103,555	64,35
2:03,0	198,691	123,46	2:41	151,795	94,32	3:19	122,809	76,31	3:57	103,118	64,08
2:04,0	197,088	122,47	2:42	150,858	93,74	3:20	122,194	75,93	3:58	102,684	63,81
2:05,0	195,511	121,49	2:43	149,932	93,17	3:21	121,587	75,55	3:59	102,255	63,54
2:06,0	193,960	120,52	2:44	149,018	92,59	3:22	120,985	75,19	4:00	101,829	63,27
2:07,0	192,433	119,57	2:45	148,115	92,04	3:23	120,389	74,81			

1000 CCM NACH ART DES HAUSES

Das wichtigste Merkmal der neuen Z 1000: Diese Kawasaki ist auch mit 1000 ccm ein reinrassiges Motorrad geblieben. Mit allen Zutaten, die ein optimales Motorrad ausmachen, und mit nichts, was ein Auto auf zwei Rädern aus ihr machen könnte. In Zahlen heißt das:
Die Z 1000 beschleunigt in wenig mehr als 3 Sekunden auf 100 km/h, zieht noch im dritten Gang bis über 180 km/h und hat ihre Spitze im fünften Gang jenseits der 200-km/h-Marke.
Das Imponierende an dieser Maschine liegt allerdings nicht nur in ihrem überlegene Leistungsangebot, sondern gerade auch darin, wie sie ihre Kraft entfaltet. Dabei übertrifft sie an Laufruhe und Fahrkomfo noch das sprichwörtlich gute Handling d legendären Z 900.
Fazit: Die Z 1000 ist ein reinrassiges, pur Motorrad mit einem Maximum an Kraft, Fahrkomfort und Sicherheit. Und mit ein Preis, der die Attraktivität der Z 1000 für viele noch erhöhen wird.
Z 1000 – das sind 1000 ccm nach Art des Hauses Kawasaki.

Kawasaki



Organisationsplan

Rennleiter:	Erich Fritz, Strümpfelbach
Stellv. Rennleiter	Heinz Weber, Stuttgart
Rennsekretär:	Paul Lauer, Stuttgart
Rennbüro:	Horst-Dieter Grosse, Leonberg
	Gerhard Schwarz, Stuttgart
Sportkommissare:	Lothar Ahrens, Heidelberg
	Ernst Kleiner, Ratingen
	Peter-Klaus Schröder, Heidelberg
Techn. Kommissare:	Rudi Bednarik, Aichwald
	Hubert Prinz zu Hohenlohe, Eschenau
	Fritz Jerger, Stuttgart
	Wolfgang Kantel, Crailsheim
Führungswagen:	Walter Schock, Stuttgart
Sachrichter:	Peter Erb, Stuttgart
	Jürgen Dieterich, Stuttgart
Zeitnahme:	Manfred Illg, Aidingen
Auswertung:	Bruno Elbe, Waiblingen
Betreuung der Ehrengäste:	Prof. Karlheinz Schaechterle, Ulm
	RA Peter Klemm, Stuttgart
Werbung:	Emil Rossi, Stuttgart
Presse:	Erich Brodbeck, Stuttgart
Siegerehrung:	Manfred Hambach, Stuttgart
Streckendienst:	Otto Hartlieb, Marbach
	Jürgen Illig, Stuttgart
Streckensicherung:	ONS-Sicherheitsstaffel
Streckenfunk:	Autohilfsclub Edelweiß, Stuttgart
Start und Ziel:	Rolf Stahlschmidt, Stuttgart
Rundenanzeige:	Herbert Braun, Stuttgart
Boxenaufsicht:	Rolf-Dieter Schwarz, Stuttgart
Dokumentenausgabe:	Werner Mähner, Hirschlanden
Fahrerlager:	Roland Himmelseher, Weil der Stadt
Sanitätswesen:	Johanniter-Unfallhilfe, Mannheim
Rennwart:	Dr. Friedrich Einsele, Stuttgart
Streckenreportage:	K. Fr. Fastenrath, Radevormwald
Startaufstellung:	Jochen Eckart, Stuttgart

Ordnung für die Zuschauer am Hockenheimring

Liebe Renn-Besucher,

herzlich willkommen in Hockenheim. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt, müssen Sie aber gleichzeitig auf einige wichtige Punkte der Ordnung für Zuschauer an der Rennstrecke aufmerksam machen.

Wenn Sie . . .

. . . unsere motorsportliche Veranstaltung besuchen wollen, müssen Sie eine Eintrittskarte haben. Das Erschleichen des Zutritts ist nach § 265 a Strafgesetzbuch strafbar;

. . . Bereiche des Hockenheim-Ringes betreten, die nicht ausdrücklich für Zuschauer freigegeben sind (z. B. die Rennstrecke, Boxen, Hubschrauberlandeplätze, Sperrzone), gefährden Sie sich und andere und machen sich des Hausfriedensbruchs nach § 123 Strafgesetzbuch bzw. § 38 des Waldgesetzes für Baden-Württemberg schuldig;

. . . im Wald oder in einem Abstand von weniger als 100 m vom Wald brennende oder glimmende Gegenstände wegwerfen oder sonst unvorsichtig handhaben, Feuer anzünden oder offenes Licht gebrauchen oder in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober im Wald rauchen, gefährden Sie nicht nur die schönen Waldgebiete um den Hockenheim-Ring, sondern handeln nach § 83 des Waldgesetzes für Baden-Württemberg ordnungswidrig. Den Weisungen des Forst- und Forstschutzpersonals (grüne Armbinde) ist Folge zu leisten;

. . . zelten wollen, benutzen Sie bitte den Zeltplatz am Hockenheim-Ring. Das Zelten und Aufstellen von Wohnwagen außerhalb der ausgewiesenen Zeltplätze ist nach § 64 des Naturschutzgesetzes und nach § 37 des Waldgesetzes für Baden-Württemberg ordnungswidrig;

. . . eine Waffe besitzen, lassen Sie diese zu Hause. Das Führen einer Schuß-, Hieb- oder Stoßwaffe bei einer Veranstaltung auf dem Hockenheim-Ring ist nach § 53 Waffengesetz strafbar;

. . . Abfälle beseitigen wollen, benutzen Sie bitte die bereitgestellten Behälter. Nach § 18 Abfallbeseitigungsgesetz handeln Sie ordnungswidrig, wenn Sie Ihren Abfall liegen lassen oder einfach wegwerfen;

. . . mit Ihrem Kraftfahrzeug angereist sind, folgen Sie den Weisungen der Polizeibeamten und beachten Sie die Verkehrszeichen. Parken Sie bitte auf den ausgewiesenen Parkplätzen und lassen Sie sich durch die Ordner einweisen; im übrigen gelten auch in Hockenheim die Bestimmungen des Straßenverkehrsrechts;

. . . zu einem Gelingen unserer motorsportlichen Veranstaltung beitragen wollen, bitten wir Sie folgendes zu beachten:

— versuchen Sie nicht Hilfe auf der Rennstrecke zu leisten, dafür haben wir die Hilfsdienste;

— bringen Sie Ihren Hund nicht mit auf die Tribünen oder an sonstige, zugelassene Zuschauerplätze, da er sich durch die Motorengeräusche selbst für Sie überraschend und ungewohnt verhalten könnte;

— folgen Sie den Bitten und Anweisungen der Ordner und Funktionäre; diese tragen zum Gelingen der Veranstaltung auch in Ihrem Interesse bei;

— halten Sie bitte die Tribünenauf- und -abgänge frei; wenn Sie Hilfe brauchen, erwarten auch Sie, daß der Sanitätsdienst Sie ungehindert erreichen kann;

— das Mitnehmen sperriger Gegenstände auf die Tribünen ist verboten, nur Sitzkissen sind erlaubt;

— das Anzünden und Abschießen von Feuerwerkskörpern gefährdet Sie und andere und ist deshalb streng verboten.

Ihre **Hockenheimring GmbH**
und **ADAC Württemberg**

PUROLATOR-Filter — so wichtig wie Ihr Ölwechsel

Klasse Motorräder bis 50 ccm

Deutscher Meisterschaftslauf

Rennen 1

Start: 16.30 Uhr (Samstag)

8 Runden = 54,3 km

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Wohnort	Fahrzeug
1	Kunz, Rudolf	Mühlacker	Kreidler
	NAVA-Kucera-Racing-Team	**Echterdingen**	
2	Müller, Wolfgang	Stuttgart	Kreidler
3			
	Zweirad-Sport-Steger	**Neuwied**	
4	Bauer, Gerhard	Königswinter	Kreidler
5			
	PS-Motorradzeitung	**Aldingen**	
6	Röller, Jürgen	Hamm	Kreidler
	AMC Karlsruhe	**Karlsruhe**	
7	Witzemann, Karl-Peter		Kreidler
8	Rapczynski, Kasimir	Ludwigsburg	Kreidler
9	Schirnhofer, Günter	Weil am Rhein	Kreidler
11	Emmerich, Ingo	Stolberg-Vicht	Kreidler
12	Glawaty, Wolfgang	Großerlach	Kreidler
13			
	PS-Motorrad-Zeitung	**Aldingen**	
14	Lauermann, Bernd	Heidelberg	Kreidler
15	Maußner, Günter	Lauf/Peg.	Kreidler
16	Scheidhauer, Reiner	Sbr. Scheidt	Kreidler
17	Unger, Franz	Senden	Kreidler
18	Golenbeck, Wolfgang	Gelsenkirchen	Kreidler
19	Böhl, Gerhard	Hockenheim	Kreidler
20	Klein, Hagen	Leinfelden	Kreidler
21	Fries, Winfried	Freisen	Kreidler

Platz	Runden 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	Bemerkungen
1																					
2																					
3																					
4																					
5																					

Energie und Geld sparen mit PUROLATOR-Luftfilter

Klasse Motorräder über 100 bis 125 ccm

Rennen 2

Deutscher Meisterschaftslauf

Start: 10 Uhr

11 Runden = 74,6 km

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Wohnort	Fahrzeug
1	Koschine, Walter	Winterlingen	Morbidelli
1) 2	Schmid, Alfred	Aachen	Morbidelli
3	Bender, Gert	Reutlingen	Bender-Eigenbau
4	**Valvoline-Racing** Knemeyer, Hans-J.	**Düren** DU-Hamborn	Maico
5	Steege, Werner	Berlin	Maico
4) 6	Schneider, Bernd	Wermelskirchen	Bender-Eigenbau D.M.
3) 7	**PS-Motorradzeitung** John, Manfred	**Aldingen** Schriesheim	Bender-Eigenbau
8	**Boeri-Dainese-Guidici-Racing-Team** Hafeneger, Dirk	**Garmisch-Partenkirchen** Solingen	Morbidelli
9	Kaletsch, Walter	Marburg	Yamaha
10	**MSC Heidelberg-Wieblingen** Krenkler, Wolfgang	**Heidelberg** Wiesloch	Seel-Eigenbau
11	Kugler, Manfred	Stuttgart	Morbidelli
2) 12	**PS-Motorradzeitung** Lauermann, Bernd	**Aldingen** Heidelberg	Morbidelli 150,5 h
13			
14	Maußner, Günter	Lauf/Peg.	Morbidelli
5) 15	Otto, Bernhard	Heusenstamm	Maico
16	Paschen, Heinz	Weingarten	Maico
17	**Pepsi-Motor-Sport-Club** Schweitzer, Dietmar	**Offenbach** Stolberg	Morbidelli
18	Unger, Franz	Senden	Morbidelli
6) 19	A. Schneider	Nürnberg	Morbidelli

MAGURA®

Zweiradarmaturen führend in Europa

Sportlenker aus Stahl und Leichtmetall.
Brems- und Kupplungshebel im Eurostil.
Gasgriffe aus Alu und Kunststoff
für den Wettbewerb.
Alle wichtigen Informationen finden
Sie in unserem Sportprospekt 114/76.

moderne Technik für Sicherheit und Qualität

Gustav Magenwirth KG, D 7417 Urach 1, Postfach 1180

PEPSI

Mirinda

TEEM

SCHWIP SCHWAP

UNI-GETRÄNKE GmbH

7 Stuttgart 1, Olgastraße 36
Telefon 21 92 23

Klasse Motorräder über 250 bis 350 ccm

Rennen 3

Deutscher Meisterschaftslauf

Start: 10.50 Uhr

15 Runden = 101,8 km

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Wohnort	Fahrzeug
1) 1	**Valvoline-Racing** Mang, Anton	**Hamburg** Inning	Yamaha DM
2) 2	Kassner, Helmut	Karlsfeld	Yamaha
3	**Mitsui-Maschinen** Dodds, John	**Meerbusch** Lindenfels	Yamaha
4			
5	**Kazenmaier Autovermietung KG** Rau, Franz	**Karlsruhe** Neuhofen	Yamaha
4) 6	Brandstetter, Erich	München	Yamaha
7	**SAC Racing-Team** Gerstenmaier, Wulf	**VS-Schwenningen** Albstadt	Yamaha
8	Hage, Josef	Tettnang	Yapol
9	**Boeri-Dainese-Guidici-Racing-Team** Johler, Harald	**Garmisch-Partenkirchen** Weingarten	Yamaha
10	**Valvoline-Racing** Vogt, Gerhard	**Hamburg** Saffig	Yamaha
11	Kaletsch, Walter	Marburg	Yamaha
3) 12	Lahfeld, Horst	Berlin	Yamaha
13			
14	**NAVA-Kucera-Racing-Team** Merkl, Harald	**Echterdingen** Bayreuth	Yamaha
15	Schade, Karl-Heinz	Mainz	Yamaha
16	Albrecht, Helmut	Wuppertal	Yamaha
17	Badenberg, Horst-Dieter	Salzgitter	Yamaha
18	Chittka, Heinz	Pforzheim	Yamaha
19	Eickmeyer, Ulrich	Gütersloh	Harley-Davidson
20	Engst, Gerhard	Esslingen	Yamaha
21	Fischer, Arnold	Froschhausen	Yamaha
22	Gaumann, Rainer	Frankfurt	Yamaha
23	Grässel, Karl-Thomas	Hof/Saale	Yamaha
24	**Boeri-Dainese-Guidici-Racing-Team** Hafeneger, Dirk	**Garmisch-Partenkirchen** Solingen	Yamaha
25	Kleimaier, Bert	Ballmertshofen	Yamaha
26	**Manila-Disco-Racing** Kocher, Heiner	**Heidelberg** Heidelberg	Yamaha

PUROLATOR-Filter — so wichtig wie Ihr Ölwechsel

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Wohnort	Fahrzeug
	Freiburger Motorsportclub	**Freiburg**	
27	Kölble, Bruno	Freiburg	Yamaha
28	Rapsch, Guido	Bayreuth	Yamaha
29	Schöfer, Peter	Mauern	Yamaha
	Valvoline-Racing	**Düren**	
30	Scherer, Horst	Aachen	Yamaha
31	Schieferecke, Herbert	Büren	Yamaha
32	Schneider, Bernd	Wermelskirchen	Yamaha
33	Schöne, Hans-Günther	Bremerhaven	Yamaha
	Böhme Suzuki Racing	**Pforzheim**	
34	Steiner, Jürgen	Pforzheim	Yamaha
35	Wolz, Jürgen	Heiningen	Yamaha
	Boeri-Dainese-Guidici-Racing-Team	**Garmisch-Partenkirchen**	
36	Weidacher, Franz	Traunstein	Yamaha
	Valvoline-Racing	**Düren**	
37	Wilhelm, Wolfgang	Neuwied	Yamaha
	Motor-Sport-Center	**Gelsenkirchen**	
38	Zellmer, Richard	Kirchhellen	Yamaha
39	Schwemmer, Egid	Schnaittenbach	Yamaha
	Boeri-Dainese-Guidici-Racing-Team	**Garmisch-Partenkirchen**	
40	Beck, Jakob	Untermeitingen	Yamaha
41	Jordan, Wolfgang	Gronau	Yamaha
42	Kanehl, Gerhard	Neumarkt	Yamaha
43	Arlt, Gerhard	Augsburg	Yamaha

Über Motorräder reden Sie am besten mit uns!

ZEISS & SCHWÄRZEL
über 50 Jahre
BMW-Motorrad-Spezial-Service
68 Mannheim · Industriestraße 2 · Telefon 0621 / 31 20 01

Ölwechsel = Filterwechsel = PUROLATOR.-Filter

3500 Strohballen und ein Hubschrauber

Sicherheit für die Fahrer wird beim Motorrad-Grand-Prix der Formel 750 am 25. September auf dem Hockenheimring ganz groß geschrieben. Der ADAC Württemberg setzt an der Strecke nicht nur die üblichen Sicherheitsmaßnahmen in Kraft, die auf dem Hockenheimring an und für sich schon ausgezeichnet sind, sondern sorgt für weitere zusätzliche Sicherheit: Die Strecken- und Flaggenposten — 150 an der Zahl — besetzen die Strecke doppelseitig und nicht nur — wie sonst bei Rennen üblich — auf einer Seite. Neben der ONS-Sicherheitsstaffel werden sieben weitere Funkwagen des „Edelweiß-Clubs" an der 6,788 km langen Rennstrecke eingesetzt, die zudem noch mit 3500 Strohballen abgesichert wird. Zudem hat der ADAC noch einen Hubschrauber bereitgestellt. Dazu der stellvertretende Rennleiter, Heinz Weber: „Hockenheim ist auch für die Motorradfahrer so sicher wie keine andere Strecke. Wir haben den Hockenheimring jetzt aber noch sicherer gemacht und damit das Optimale überhaupt erreicht."

Jetzt zugreifen!

Auto-Zubehör Diskont GmbH

Markenartikel in großer Auswahl zu Vorsaisonpreisen!

Jetzt schon an den Winter denken!

Stahlgürtelreifen
Veith Pirelli P 3, z. B.
155 SR 13
incl. Montage **66.–**

M + S Haftreifen
Veith Pirelli, z. B.
155 SR 13 statt 119.50
jetzt **89.-**
incl. Montage

Auto-Batterie
gefüllt, geladen, einbaufähig
z. B. VW
12 Volt ab **81.–**

Sportzubehör
in großer Auswahl, z. B.
Kamel-Spoiler ab **59.-**

7 Stgt-West Bebelstr. 10 ☎ 633304 · 7 Stgt-Vaihingen Robert-Koch-Str. 13 ☎ 7351764

Motorräder Formel 750

Weltmeisterschaftslauf

Rennen 4

um den TEXACO Pokal

Start: 11.45 Uhr

1. Lauf 20 Runden = 135,7 km

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Land/Ort	Fahrzeug
1	**Sonauto Yamaha** Palomo, Victor	**Frankreich** **Spanien**	Yamaha OW 31
1) 2	**Yamoto Marlboro Team** Agostini, Giacomo	**Italien**	Yamaha 750
3	**Ceramiche Della Robbia** Lucchinelli, Marco	**Italien** **Italien**	Yamaha OW 77
3) 4	**Ceramiche Della Robbia** Toracca, Armando	**Italien** **Italien**	Yamaha OW 31
5	**Team Castrol** Forester, Piers	**Großbritannien** **Großbritannien**	Yamaha OW 31
6	**Sonauto Gauloises GPA** Sarron, Christian	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha OW 31
4) 7	**Sonauto Gauloises GPA** Pons, Patrick	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha OW 31
8	**Obex Oil** Findlay, Jack	**Großbritannien** **Australien**	Yamaha OW 31
9	**Obex Oil** George, Alex J. S.	**Großbritannien** **Großbritannien**	Yamaha OW 31
5) 10	**Life Racing Team** Länsivuori, Teuvo	**Italien** **Finnland**	Yamaha OW 31
2) 11	**Katayamaha-Team Sarome** Katayama, Takazumi	**Japan** **Japan**	Yamaha OW 31
12	**Mitsui Maschinen** Dodds, John	Meerbusch **Australien**	Yamaha TZ 750
13	**Sonauto Yamaha** Bourgeois, Christian	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha TZ 750
14	**Pullshaw Racing** van Dulmen, Boet	**Niederlande** **Niederlande**	Yamaha OW 31
6) 15	Rougerie, Michel	**Frankreich**	Yamaha TZ 750
16	**Moto-Club Monaco** Rigal, Hubert	**Monaco** **Monaco**	Yamaha OW 31
17	**Solamor GPA** Fau, Bernard	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha TZ 750
18	**Marlboro World Championship-T.** Estrosi, Christian	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha TZ 750
19	**Elf Racing Team** Freymond, Roland	**Schweiz**	Yamaha TZ 750

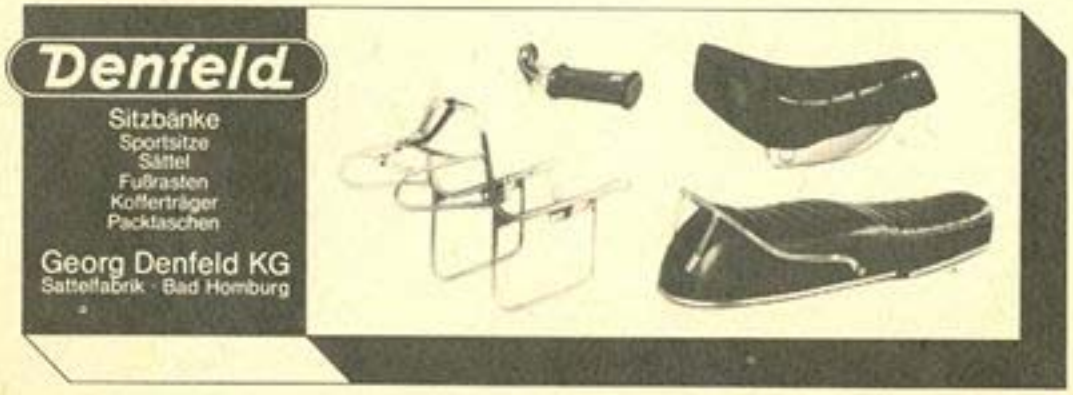
28 mal Erster mit Texaco

1972 bis 1976
3 Weltmeisterschaften und
28 Siege in Formel-1-Rennen.
Mit Texaco kein Zufall!

Texaco-Kraftstoff und
Texaco Havoline-Motorenöl
haben unzählige Erfolge
mitentschieden.

Unsere ganze Kraft gehört Ihnen.

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Land/Ort	Fahrzeug
	Valvoline Racing	Hamburg	
20	Vogt, Gerhard	Saffig	Yamaha TZ 750
21	Le Liard, Christian	**Frankreich**	Yamaha OW 31
	Total Modplastia	**Frankreich**	
22	Moineau, Hervé	**Frankreich**	Yamaha TZ 4
	Team Sarome	**Belgien**	
23	Orban, Jean-Philippe	**Belgien**	Yamaha OW 31
	Team Sarome	**Belgien**	
24	Regout, Hervé	**Belgien**	Yamaha OW 29
25	Melly, Gerard	**Schweiz**	Yamaha OW 31
26	Hutton, Terry	**Großbritannien**	Yamaha 750
27	Husson, Gilles	**Frankreich**	Yamaha TZ 750
28	Jensen, Kaj	**Dänemark**	Yamaha TZ 750
	Arwidsson Co.	**Finnland**	
29	Lehtelä, Pentti	**Finnland**	Yamaha TZ 750
30	Kopra, Kimmo	**Finnland**	Yamaha TZ 750
31	Romeri, Riccardo	**Italien**	Yamaha
32	Sjöström, Peter	**Schweden**	Yamaha TZ 750
	Granby Motors Ltd.	**Großbritannien**	
33	Tuxworth, Neil	**Großbritannien**	Yamaha TZ 750
34	Memola, Oronzo	**Italien**	Yamaha OW 31
35	Pernet, Dominique	**Frankreich**	Yamaha
36	Butenuth, Hans-Otto	Dortmund	Yamaha OW 31
	Brockliss Motorcycles	**Großbritannien**	
37	Wackett, Brian John	**Großbritannien**	Yamaha OW 31
38	Riemer, Ingo	Burscheid	Yamaha OW 31
39	Klement, Johannes	Freiburg	Yamaha TZ 750 C
40	Eisenberger, Kurt Friedrich	Mainz	Yamaha TZ 700
41	Schade, Karl-Heinz	Mainz	BMW R 75/6
	Marlboro Worldchampionship-T.	**Frankreich**	
42	Baumann, Siegfried	Gomadingen	Egli-Honda
43	Coulon, Philipe	**Schweiz**	Yamaha



Klasse Motorräder über 175 bis 250 ccm

Deutscher Meisterschaftslauf

Rennen 5

Start: 13.25 Uhr

15 Runden = 101,8 km

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Wohnort	Fahrzeug
	Erzgell-Pils-Steinhausen-Racing-Team	**Nümbrecht**	
1	Schweiger, Hans	Oberstdorf	Yamaha
	Mitsui Maschinen	**Meerbusch**	
1) 2	Dodds, John	Lindenfels	Yamaha
	Valvoline-Racing	**Hamburg**	
3	Vogt, Gerhard	Saffig	Yamaha
	NAVA-Kucera-Racing-Team	**Echterdingen**	
4	Merkl, Harald	Bayreuth	Yamaha
5	Eickmeyer, Ulrich	Gütersloh	Harley-Davidson
6	Farwick, Matthias	Bocholt	Yamaha
3.) 7	Hage, Josef	Tettnang	Yapol
	Valvoline-Racing	**Hamburg**	
2.) 8	Johler, Harald	Weingarten	Yamaha
9	Klingebiel, Hans	Hilchenbach	Yamaha
	Manila-Disco-Racing	**Heidelberg**	
10	Kocher, Heiner	Heidelberg	Yamaha
	Freiburger Motorsportclub	**Freiburg**	
11	Kölble, Bruno	Freiburg	Harley-Davidson
12	Paschen, Heinz	Weingarten	Yamaha
13			
4.) 14	Schöfer, Peter	Mauern	Yamaha
15	Scheidhauer, Reiner	Sbr. Scheidt	Yamaha
16	Schoch, Walter	Gottmadingen	Yamaha
	Boeri-Dainese-Guidice-Racing-Team	**Garmisch-Partenkirchen**	
17	Weidacher, Franz	Traunstein	Yamaha
	Valvoline-Racing	**Hamburg**	
18	Wilhelm, Wolfgang	Neuwied	Yamaha
19	Zeddel, Jürgen	Berlin	Yamaha
20	Zellmer, Richard	Kirchhellen	Yamaha
	Pepsi-Motorsportclub	**Offenbach**	
21	Schweitzer, Dietmar	Stolberg	Yamaha
	Boeri-Dainese-Guidici-Racing-Team	**Garmisch-Partenkirchen**	
5.) 22	Beck, Jakob	Untermeitingen	Eigenbau
23	Jordan, Wolfgang	Gronau	Yamaha
24	Collet, Armin	Wadrill	Yamaha
25	Schneider, Adolf	Nürnberg	Yamaha
26	Kanehl, Gerhard	Neumarkt	Yamaha
27	Fries, Winfried	Freisen	Yamaha
28	Horvat, Daniel	Rottenburg	Yamaha
	Begert, Volker	Jembke	Yamaha
45	Spoerhase, Detlef	Saarbrücken	Yamaha

Klasse Motorräder über 350 bis 500 ccm

Deutscher Meisterschaftslauf

Rennen 6

Start: 14.25 Uhr

15 Runden = 101,8 km

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Wohnort	Fahrzeug
1.) 1	Kassner, Helmut	Karlsfeld	Suzuki
	Böhme GmbH	**Pforzheim**	
2	Heller, Franz	Mengen	Suzuki
3	Butenuth, Hans-Otto	Dortmund	Yamaha
4	Lahfeld, Horst	Berlin	König
	Boeri-Dainese-Guidici-Racing-Team	**Garmisch-Partenkirchen**	
5	Mang, Anton	Inning	Suzuki
6	Hohl, Peter	Berlin	König
7	Ilmberger, Julius	Oberhaching	Yamaha
8	Kayser, Wolfgang	Weinstadt	Kayser RS
9	Kleimaier, Bert	Ballmertshofen	Suzuki
10	Rapsch, Guido	Bayreuth	Yamaha
	Kazenmaier Autovermietung KG	**Karlsruhe**	
11	Rau, Franz	Neuhofen	Suzuki
12	Riemer, Ingo	Burscheid	König
13			
14	Schoch, Walter	Gottmadingen	Yamaha
15	Zeddel, Jürgen	Berlin	Harley-Davidson
16	Zasche, Rolf	Stolberg	Honda
17	Schneider, Adolf	Nürnberg	Yamaha
2.) 18	Steiner, Jürgen	Pforzheim	Suzuki
19	Begert, Volker	Jembke	König
20	Reitmaier, Fritz	Schorndorf	Suzuki
3.) 21	Harald Merkel	Bayreut	

0711/ 233333

Das ist die Telefon-Nummer der

ADAC-Notruf- und Informations-Zentrale Südwest

in Stuttgart

Dienstbereit täglich rund um die Uhr (0—24 Uhr)

Energie und Geld sparen mit PUROLATOR.-Luftfilter

Das Goldene Buch der Formel 750

1973 (FIM-Cup)
1. Barry Sheene (GB) Suzuki 750
2. John Dodds (AUS), Yamaha 350
3. Jack Findlay (AUS), Suzuki 750

1974 (FIM-Cup)
1. John Dodds (AUS), Yamaha 700
2. Patrick Pons (F), Yamaha 350
3. Jack Findlay (AUS), Suzuki 750

1975 (FIM-Cup)
1. Jack Findlay (AUS), Yamaha 750
2. Barry Sheene (GB), Suzuki 750
3. Patrick Pons (F), Yamaha 750

1976 (FIM-Cup)
1. Victor Palomo (E), Yamaha 750
2. Gary Nixon (USA), Kawasaki 750
3. John Jewbold (GB), Suzuki 750

1977 (Weltmeisterschaft — Zwischenstand)
1. Steve Baker (USA), Yamaha 750
2. Christian Sarron (F), Yamaha 750
3. Hubert Rigal (MC), Yamaha 750
4. Kenny Roberts (USA), Yamaha 750
5. Philippe Coulon (CH), Yamaha 750
6. Giacomo Agostini (I), Yamaha 750

Das leibliche Wohl

Verkaufspreise 1977 auf dem Hockenheim-Ring
Speisen und Getränke erhalten Sie zu folgenden Preisen

	Kiosk DM/Stück	Tribüne DM/Stück
RIEGELER-Bier (0,5-l-Flasche) ohne Flaschenpfand	1,40	1,60
Flaschenpfand	0,10	0,10
COCA-COLA, FANTA, SPRITE, LIFT (Dose)	1,10	1,30
Bockwurst mit Brötchen	1,70	
Bratwurst mit Brötchen	2,—	
Salami-, Käse-, Fisch- und Lachsbrötchen	1,30	1,50
Schinkenbrötchen	1,50	1,70
Ochsenschwanzsuppe mit Brötchen	1,60	
Kalbfleischsuppe mit Brötchen	1,60	
Kaffee, Tee, Aufgußschokolade (Becher)	1,—	

Motorräder Formel 750

Weltmeisterschaftslauf

Rennen 7

um den TEXACO Pokal

Start: 15.20 Uhr

2. Lauf 20 Runden = 135,7 km

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Land/Ort	Fahrzeug
1	**Sonauto Yamaha** Palomo, Victor	**Frankreich** **Spanien**	Yamaha OW 31
1) 2	**Yamoto Marlboro Team** Agostini, Giacomo	**Italien**	Yamaha 750
3	**Ceramiche Della Robbia** Lucchinelli, Marco	**Italien** **Italien**	Yamaha OW 77
3) 4	**Ceramiche Della Robbia** Toracca, Armando	**Italien** **Italien**	Yamaha OW 31
5	**Team Castrol** Forester, Piers	**Großbritannien** **Großbritannien**	Yamaha OW 31
6	**Sonauto Gauloises GPA** Sarron, Christian	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha OW 31
7	**Sonauto Gauloises GPA** Pons, Patrick	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha OW 31
8	**Obex Oil** Findlay, Jack	**Großbritannien** **Australien**	Yamaha OW 31
9	**Obex Oil** George, Alex J. S.	**Großbritannien** **Großbritannien**	Yamaha OW 31
4) 10	**Life Racing Team** Länsivuori, Teuvo	**Italien** **Finnland**	Yamaha OW 31
2) 11	**Katayamaha-Team Sarome** Katayama, Takazumi	**Japan** **Japan** 183,2 h	Yamaha OW 31
12	**Mitsui Maschinen** Dodds, John	Meerbusch **Australien**	Yamaha TZ 750
13	**Sonauto Yamaha** Bourgeois, Christian	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha TZ 750
14	**Pullshaw Racing** van Dulmen, Boet	**Niederlande** **Niederlande**	Yamaha OW 31
15	Rougerie, Michel	**Frankreich**	Yamaha TZ 750
16	**Moto-Club Monaco** Rigal, Hubert	**Monaco** **Monaco**	Yamaha OW 31
17	**Solamor GPA** Fau, Bernard	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha TZ 750
18	**Marlboro World Championship-T.** Estrosi, Christian	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha TZ 750
19	**Elf Racing Team** Freymond, Roland	**Schweiz**	Yamaha TZ 750

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Land/Ort	Fahrzeug
20	**Valvoline Racing** Vogt, Gerhard	Hamburg Saffig	Yamaha TZ 750
21	Le Liard, Christian	**Frankreich**	Yamaha OW 31
22	**Total Modplastia** Moineau, Hervé	**Frankreich** **Frankreich**	Yamaha TZ 4
23	**Team Sarome** Orban, Jean-Philippe	**Belgien** **Belgien**	Yamaha OW 31
24	**Team Sarome** Regout, Hervé	**Belgien** **Belgien**	Yamaha OW 29
25	Melly, Gerard	**Schweiz**	Yamaha OW 31
26	Hutton, Terry	**Großbritannien**	Yamaha 750
27	Husson, Gilles	**Frankreich**	Yamaha TZ 750
28	Jensen, Kaj	**Dänemark**	Yamaha TZ 750
29	**Arwidsson Co.** Lehtelä, Pentti	**Finnland** **Finnland**	Yamaha TZ 750
30	Kopra, Kimmo	**Finnland**	Yamaha TZ 750
31	Romeri, Riccardo	**Italien**	Yamaha
32	Sjöström, Peter	**Schweden**	Yamaha TZ 750
33	**Granby Motors Ltd.** Tuxworth, Neil	**Großbritannien** **Großbritannien**	Yamaha TZ 750
34	Memola, Oronzo	**Italien**	Yamaha OW 31
35	Pernet, Dominique	**Frankreich**	Yamaha
36	Butenuth, Hans-Otto	Dortmund	Yamaha OW 31
37	**Brockliss Motorcycles** Wackett, Brian John	**Großbritannien** **Großbritannien**	Yamaha OW 31
38	Riemer, Ingo	Burscheid	Yamaha OW 31
39	Klement, Johannes	Freiburg	Yamaha TZ 750 C
40	Eisenberger, Kurt Friedrich	Mainz	Yamaha TZ 700
41	Schade, Karl-Heinz	Mainz	BMW R 75/6
42	**Marlboro Worldchampionship-T.** Baumann, Siegfried	**Frankreich** Gomadingen	Egli-Honda
43	Coulon, Philipe	**Schweiz**	Yamaha

Platz	Runden 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	Bemerkungen
1																					
2																					
3																					
4																					
5																					

PUROLATOR-Filter — so wichtig wie Ihr Ölwechsel

Klasse Motorräder mit Seitenwagen

Deutscher Meisterschaftslauf

Start: 16.25 Uhr

Rennen 8

12 Runden = 81,4 km

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Land/Ort	Fahrzeug
1	Schauzu, Siegfried Puzo, Lorenzo	Siegen Laudenbach	Yamaha
2	Ohrmann, Walter Grube, Bernd	Göttingen Göttingen	Yamaha
3	Huber, Hermann Scheerer, Norbert	Oberkirch Sulzbach	König
4			
5			
6	Jelonek, Kurt Riess, Volker	Wölfersheim Wölfersheim	König
7	**Valvoline-Racing** Janssen, Ted Klein, Lothar	**Hamburg** Köln Köln	Colyam
8	**Valvoline-Racing** Schons, Egon Lauterbach, Karl	**Hamburg** Trier Trier	König
9	Venus, Max Bittermann, Norbert	Peterskirchen Simbach	König
10	Eckl, Jürgen Eckl, Horst	Augsburg Augsburg	König
11	Emrich, Willi Wild, Norbert	Ingelheim Heidesheim	Yamaha
12	Gahler, Horst ~~Sattler, Theo~~ Gallinat	Pliezhausen Neubulach	Yamaha
13			
14	Haller, Otto Haselbeck, Erich	München München	MKM
15	**PS-Motorradzeitung** Neumann, Georg Möller, Bernd	**Aldingen** Sulzbach Wiehl	König
16	Peters, Hans Etz, Georg	Übach Herzogenrath	Yamaha
17	Rapp, Dieter Würtz, Helmut	Heilbronn Brackenheim	Yamaha

Ölwechsel = Filterwechsel = **PUROLATOR**-Filter

NEUERÖFFNUNG!

Im Oktober 1977

Witzemann KG, Motorradhaus

HONDA – YAMAHA

Vertragshändler seit über 10 Jahren

Auf 400 qm Fläche alles, was Ihr Herz höher schlagen läßt . . . Guter Service, beste Beratung . . .

. . . auch wenn Sie nichts kaufen, lohnt sich der Weg nach

KARLSRUHE ins neue MOTORRADPARADIES . . .

BEKLEIDUNG und ZUBEHÖR

in großer Auswahl und guter Qualität . . .

TÄGLICH ERSATZTEILEVERSAND!

Witzemann KG, Motorradhaus

Hans-Sachs-Straße 25, am Mühlburger Tor

7500 KARLSRUHE 1

Telefon 07 21 / 2 84 93

St.-Nr.	Bewerber/Fahrer	Wohnort	Fahrzeug
	Valvoline-Racing	**Düren**	
18	Reinhard, Rudolf	Walldorf	
	Sterzenbach, **Karin**	Leimen	Yamaha
19	Stein, Rainer	Friedberg	
	Schimanski, Hartmut	Weidenau	König
20	Stiddien, Carl Heinrich	Wolfenbüttel	
	Bader, Thomas	Braunschweig	Baderkönig
	Valvoline-Racing	**Hamburg**	
21	Thevissen, Heinz	Leverkusen	
	~~Hentschel, Wolfgang~~ Harelbeck	~~Leverkusen~~ München	König
22	Gretschmann, Karl	Oberhausen	
	Clifton, Lorenz	Amberg	Eigenbau
23	Schwiedan, Günther	Bad Homburg	
	Schötner, Franz	Oberursel	Hock-König

Energie und Geld sparen mit PUROLATOR.-Luftfilter

Kleines Flaggen-Lexikon

Rund um den Hockenheimring stehen die Männer der Streckensicherung. Sie haben vielfältige und verantwortungsvolle Aufgaben. Die meisten von ihnen sind selbst Sportfahrer und kennen so die Rennstrecke nicht nur von ihrem Beobachtungsplatz, sondern auch vom Lenkrad aus. Das ist besonders wichtig, wenn sie mit den verschiedenartigsten Flaggen den Rennfahrern die entsprechenden Signale geben.

Die Bedeutung der einzelnen Flaggen:

ROT	unbedingt und sofort Halt.
GELB	(hin- und hergeschwenkt) schwere Gefahr, zum Anhalten bereithalten.
GELB	(still gehalten) Achtung Gefahr!
GELB	(mit senkrechten roten Streifen) Achtung, Öl auf der Strecke.
GRÜN	Beendigung der Gefahr.
BLAU	(still gehalten) ein anderer Teilnehmer folgt Ihnen dichtauf.
BLAU	(hin- und hergeschwenkt) ein anderer Teilnehmer folgt dichtauf, eine Straßenseite zum Überholen sofort freigeben.
WEISS	Kranken- oder Dienstwagen auf der Strecke.
SCHWARZ	(in Verbindung mit weißer Start-Nummer) Zeichen für das Fahrzeug mit dieser Start-Nummer, bei der nächsten Runde an den Boxen anhalten.

SCHWARZ-WEISS-kariert Ende des Rennens.

PUROLATOR.-Luftfilter sparen Kraftstoff

Zum Finale noch einmal die Weltspitze am Start

Die Formel 750 wurde eigentlich am Ende der sechziger Jahre aus der Taufe gehoben, als sich Vertreter des britischen (ACU) und des amerikanischen Motorrad-Verbandes (AMA) in Westerville (Ohio), am Sitz der AMA zusammenfanden, um gemeinsame Richtlinien für die Promotion der sogenannten Superbikes zu erarbeiten. Die gemeinsame Politik basierte auf der Meinung, daß die Formel 750 dereinst zu einer Formel 1 des Motorradsports werden sollte.

Bis heute ist diese Theorie noch nicht Praxis geworden, wenn auch der Kongreß des Internationalen Motorrad-Verbandes (FIM) die Formel 750 im Oktober 1976 in Brügge zur WM-Klasse erhob. Zuvor war ihr vier Jahre lang das Prädikat „FIM-Cup" eigen gewesen.

Die Formel 750 war seinerzeit als Klasse für Motorräder von 350 bis 750 ccm Zylinderinhalt kreiert worden, die in ihrer Konzeption nicht allzu weit von den Produktionsmaschinen entfernt sein sollten. Daraus ist nichts geworden, denn die heutigen 750er haben mit einer Straßenmaschine auch nicht das Geringste mehr zu tun. Die vor vier Jahren erstmals gebaute wassergekühlte Dreizylinder-Suzuki, mit der Barry Sheene, John Williams und John Newbold noch 1976 um den FIM-Cup kämpften, entsprach am ehesten noch den ursprünglichen Vorstellungen von einem Rennen auf der Basis von Produktionsmaschinen.

Je länger, je mehr, sahen sich aber die Suzuki-Piloten von der mit den reinrassigen Yamaha-Rennmaschinen aufkreuzenden Konkurrenz in den Schatten gestellt. Und weil sich das Suzuki-Werk vom FIM-Beschluß, die Formel 750 ab 1977 zur WM-Klasse zu erheben, überraschen ließ, mußten Sheene, Hennen, Parrish und Co. dieses Jahr gar auf die 750er-Rennen verzichten. Der eilends entworfene Prototyp einer neuen 750-ccm-Suzuki ist noch nicht homologiert, dürfte aber 1978 in die Schlacht geworfen werden.

In Brügge wurden auch einige Reglementsänderungen beschlossen: Es sind nunmehr nur noch Maschinen von 501 bis 750 ccm zugelassen und die minimale Renndistanz beträgt jetzt 200 km statt 200 Meilen, die in der Regel in zwei Abschnitten gefahren werden. Das Gesamtklassement (nach Rennpunkten in erster Linie, dann auf Grund der Zeiten) aus diesen beiden Läufen, entscheidet über die Verteilung der WM-Punkte.

Die von Doug Hele in Meriden (England) gebauten, wohlklingenden Dreizylinder-Viertakt-Triumph und -BSA beherrschten zusammen mit der Zweizylinder-Viertakt-Norton von Peter Williams die frühen Tage der Formel 750 in Europa. Fahrer wie John Cooper, Ray Pickrell, Paul Smart, Tony Jeffries oder Peter Williams hießen die damaligen Sieger, die sich zuweilen auch der deutschen BMW-Konkurrenz zu erwehren hatten.

Wie aber 1973 für die Formel 750 ein FIM-Cup ausgeschrieben wurde, übernahmen die Zweitakt-Sägen aus Japan sofort das Kommando. Nun war die Möglichkeit geboten, sich ins Rampenlicht zu rücken. Und der Cockney-Junge Barry Sheene schnappte sich den ersten Titel vor den in Europa lebenden Australiern John Dodds und Jack Findlay. Der im Odenwald wohnende Dodds setzte sich 1974 durch, im folgenden Jahr sein Landsmann Jack Findlay, obwohl er kein einziges Rennen gewann. Letztes Jahr war es dann Victor Palomo, der den letztmals ausgeschriebenen FIM-Cup nach Spanien entführte. Allein was Palomo einst im Wasserski gelungen war, nämlich Weltmeister zu werden, schaffte er 1977 nicht. Vielmehr sicherte sich Steve Baker nach dem siebten von elf Wertungsläufen bereits die 750er-Krone und wurde als erster Amerikaner Motorrad-Weltmeister.

Hans Hug

ADAC
WÜRTTEMBERG

Sicherheitstraining für Autofahrer

auf der ADAC-Verkehrsübungsanlage am Solitude-Ring

Sie lernen:

- Gefahren erkennen
- Gefahren vermeiden
- Gefahren bewältigen

Wann finden die Kurse statt?

8. Okt. 1977	12. Nov. 1977	14. Jan. 1978	18. Febr. 1978	18. März 1978
15. Okt. 1977	19. Nov. 1977	21. Jan. 1978	25. Febr. 1978	1. April 1978
29. Okt. 1977	26. Nov. 1977	28. Jan. 1978	4. März 1978	8. April 1978
5. Nov. 1977	3. Dez. 1977	11. Febr. 1978	11. März 1978	

Wie laufen die Kurse ab?

Jeweils samstags 8.00—16.00 Uhr findet der theoretische und fahrpraktische Lehrgang auf der Verkehrsübungsanlage am Solitude-Ring statt.

Hauptgeschäftsstelle des ADAC Württemberg

7000 Stuttgart, Richard-Wagner-Straße 53, Telefon (07 11) 23 46 46, Telex 07 23431 und 07 23721, Mo-Fr 9-17 Uhr

Unsere Geschäftsstellen

7080 Aalen, Bahnhofstraße 81, Telefon (0 73 61) 6 47 07, Telex 07 13720, Mo-Fr 9-17, Sa 9-12 Uhr
7460 Balingen, Wilhelm-Kraut-Straße 46, Telefon (0 74 33) 1 03 33, Telex 07 63626, Mo-Fr 9-13, 14-17, Sa 9-12 Uhr
7300 Esslingen, Hindenburgstraße 95, Telefon (07 11) 35 64 46, Telex 07 256472, Mo-Fr 9-13, 14-18, Sa 9-12 Uhr
7290 Freudenstadt, beim Hotel Rappen, Telefon (0 74 41) 8 14 77, Telex 07 64273, Mo-Fr 9-13, 15-18, Sa 9-12 Uhr
7320 Göppingen, Lorcher-/Ecke Ulrichstraße, Telefon (0 71 61) 2 19 19, Telex 07 27813, Mo-Fr 8-12, 13-17, Sa 8-12 Uhr
7100 Heilbronn, Innsbrucker Straße 26, Telefon (0 71 31) 8 39 16, Telex 07 28590, Mo-Fr 9-17, Sa 9-12 Uhr
7140 Ludwigsburg, Neckarstraße 102, Telefon (0 71 41) 5 10 15, Telex 07 264670, Mo-Fr 8-12, 13-17, Sa 8-12 Uhr
7980 Ravensburg, Seestraße 55, Telefon (07 51) 2 37 08, Telex 07 32968, Mo-Fr 8.30-13, 14-17, Sa 9-12 Uhr
7410 Reutlingen, In Laisen 14, Telefon (0 71 21) 4 04 04, Telex 07 29545, Mo-Fr 9-12, 13-18, Sa 9-12 Uhr
7032 Sindelfingen, Rotbühlstraße 5, Telefon (0 70 31) 8 28 68, Telex 07 265836, Mo-Fr 8-13, 14-17, Sa 8-12 Uhr
7000 Stuttgart, Richard-Wagner-Straße, Richard-Wagner-Straße 53, Telefon (07 11) 23 46 46, Telex 07 23431 und 07 23721, Mo-Fr 9-17, Sa 9-12 Uhr
7000 Stuttgart-City, Theodor-Heuss-Straße 15, Telefon (07 11) 22 11 02, Telex 07 22658, Mo-Fr 9-18, Sa 9-13 Uhr
7000 Stgt.-Bad Cannstatt, beim Daimler-Platz, Wiesbadener Straße 4, Telefon (07 11) 56 15 15, 56 15 19, Telex 07 254827, Mo-Fr 9-18, Sa 9-13 Uhr
7400 Tübingen, Wilhelmstraße 3, Telefon (0 70 71) 57 33, Telex 07 262888, Mo-Fr 8.30-12, 14-18, Sa 8.30-12 Uhr
7900 Ulm, Universum-Center, Neue Straße 3, Telefon (07 31) 6 66 66, Telex 07 12473, Mo-Fr 8-17, Sa 8-12 Uhr

Mobile ADAC-Geschäftsstellen

Dienstag: Backnang, Bleichwiese, 11-17 Uhr
Mittwoch: Schwäbisch Hall, Haalplatz, 11-17 Uhr
Donnerstag: Mühlacker, Ecke Enz-/Pforzheimer Straße, 11-17 Uhr
Freitag: Biberach, Parkplatz an der Ecke Zeppelinring/Rollinstraße, 11-17 Uhr

Unsere Informationsstellen

6990 Bad Mergentheim, im Verkehrsamt, Marktplatz 3, Telefon (0 79 31) 5 72 31 und 5 72 32, Mo-Fr 8.30-12, 15-18 Uhr, Sa 8.30-12 Uhr
7030 Böblingen, Presse-Haus, Kelterstraße 9, Telefon (0 70 31) 2 08 64, Telex 07 265610, Mo-Fr 9-13, 14-18, Sa 9-12 Uhr
7250 Leonberg, in Volksbank/Raiffeisenbank, Bahnhofstraße 7, Telefon (0 71 52) 2 50 01, Mo-Fr 8-12.15, 14-16.30 Uhr, Do bis 18 Uhr
7547 Wildbad, im Verkehrsamt, König-Karl-Straße 7, Telefon (0 70 81) 4 31, Mo-Fr 8-12, 14-18 Uhr, Sa 8-12, 14-16 Uhr, So 10-12 Uhr

Wir vermieten:

PKW, LKW, Motorräder, Wohnwagen, Wohnmobile, Gabelstapler

die preiswerte schwäbische Autovermietung

Autovermietung Schönbuch GmbH

7000 Stuttgart-Degerloch, Sigmaringer Straße 255
Telefon 07 11 / 76 43 19 **Tag und Nacht erreichbar**

DUCATI

750 SS **900 SS**

Königswellen „V"-Motoren; Desmodromische Ventilsteuerung. Spitze über 200 km/h.

Wenn Sie alles über Motorräder wissen, werden Sie sich mit Sicherheit für DUCATI entscheiden.

Wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten Händler oder schreiben Sie uns

ZR

ZWEIRAD - RÖTH

IMPORT u. VERTRIEB
Schulstraße 6
6149 Hammelbach Odw.
Tel. 06253/4036 · Telex 468474